

unGLAUBliche Ideen

Diese Ideen hat der Arbeitskreis Pädagogische Inhalte für euch erarbeitet. Die Aktion zum Jahresthema mussten wir zwar absagen, aber wir wären nicht die Jungschar, wenn uns nichts anderes zum Jahresthema einfallen würde. ☺

Ihr könnt die Ideen zu Hause mit euren Familien und Geschwistern umsetzen, aber auch den Eltern der Jungschar- und Minikinder über WhatsApp oder Mail weiterleiten.

Wir freuen uns, wenn ihr das eine oder andere umsetzen könnt und wenn ihr Lust habt, könnt ihr uns gerne ein Foto davon schicken oder auf Instagram und Facebook markieren. So bleiben wir trotz allem in dieser Zeit in Kontakt!

In diesem Dokument findet ihr:

- Bastelideen
- Gebete und Lieder
- Spiele und Lustiges
- weitere unGLAUBliche Ideen

BASTELIDEEN

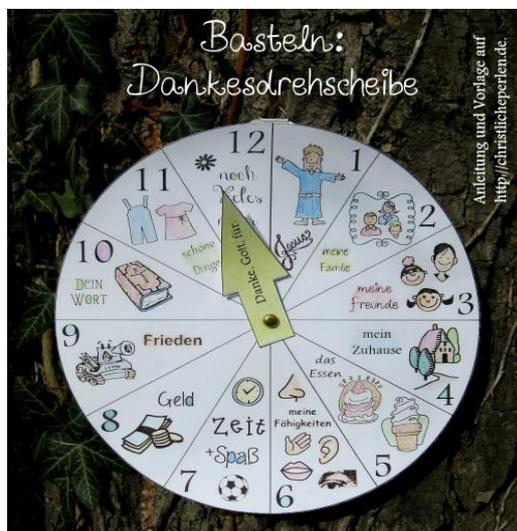
Gebetswürfel basteln

Bastelt zusammen einen Gebetswürfel, seid kreativ und benutzt ihn dann um zu beten. Hier zwei Links, in denen ihr Anleitungen findet.

Verschiedene Varianten: <https://sites.google.com/site/jensnuernberger/gebetswuerfel>

Mit perfekter Anleitung: https://www.katholisch.seelsorgeeinheit-aeg.elk-wue.de/fileadmin/mediapool/gemeinden/NL_seelsorgeeinheit_aeg/AEG/Zentral/Erstkommunion/02_Familienblatt_Gebetswuerfel.pdf

Dankesdrehscheibe



GEBETE UND LIEDER

Mittagessen-Lied

Um Gott für das Essen zu danken könnt ihr Tischgebete beten oder zusammen singen. Sicher kennt ihr welche von den Sommerlagern oder von unseren Jungscharkursen.

Hier ein Mittagessen Lied (ab 0:28): <https://www.youtube.com/watch?v=pRA01cPS5T4>

Abendsegen

So wie meine Hand auf deinem Kopf, beschützt dich Gottes Segen. (Hände auf den Kopf)

So wie ein Mantel dich umhüllt, ganz leicht und warm, umgibt dich Gott auf allen deinen Wegen. (Hände streichen den Körper entlang von Kopf bis Fuß)

Nun schließe deine Augen (Hände auf die Augen)

und atme ruhig ein, (Hände auf die Brust)

denn du sollst heut und morgen gut behütet sein. (Hände an die Wangen)

Abendgebet

Jetzt kommt die Nacht – ich bin geborgen. Gott wird bei mir sein. Und ich freu mich schon auf morgen – und schlafe fröhlich ein.

Quelle und weitere Ideen: https://www.kirche-muelheim.de/Downloads/Elternbrief_druck.pdf

Laudato si

Diese und viele weitere religiöse Lieder findet ihr zum Mitsingen auf youtube. Bei der Aktion zum Jahresthema am 18. April hätten wir dieses Lied gemeinsam gesungen. Die Aktion wurde zwar abgesagt, aber singen kann man auch wunderbar zu Hause:) Mal laut, mal leise, mal tanzend oder auch mal ganz besinnlich die Hände reichend.

www.youtube.com/watch?v=ANG7EOJITj8

Beten mit Gummibärchen

Vor dem Beten wird festgelegt, bei welcher Zahl für welches Anliegen gebetet wird. Jede und jeder würfelt einmal und betet dann für ihr/sein erwürfeltes Anliegen. Alternativ können, mit geschlossenen Augen, Gummibärchen gezogen werden. Jede Farbe bedeutet ein anderes Gebetsanliegen, z.B. Familie, Schule, Freunde usw.



Quelle Bild und weitere Ideen: www.1000ideen.kisi.org/2015/11/16/beten-mit-kindern/

Mit Landkarten beten

Stadtpläne, Landkarten oder Weltkugeln eignen sich ebenfalls für das Beten mit Kindern. Das Kind kann sich ein Land, eine Stadt oder eine Straße aussuchen und für die Menschen dort beten.

Das ABC-Gebetsspiel

Eine Person sagt in Gedanken das ABC auf. Nur der erste Buchstabe A wird laut gesagt. Das Kind sagt „Stopp“. Der Buchstabe, bei dem gestoppt wurde, ist der Anfangsbuchstabe des Gebetsanliegens. Das ABC kann auch von A bis Z durchgebetet werden. Zu jedem Buchstaben soll ein Gebetsanliegen gefunden werden.

Gebetsexperimente

Beten soll Spaß machen. Kinder sind neugierig und probieren gerne etwas Neues aus. Wie fühlt es sich an, wenn wir mit erhobenen Händen und in Autorität beten? Wie ist ein Gebet, das mit gesenktem Kopf, demütig und kniend, gesprochen wird? Wie ist es, beim Beten im Raum herumzulaufen oder uns für einige Minuten mit geschlossenen Augen Jesus vorzustellen, ohne selbst etwas zu sagen?

Quelle und weitere Ideen: www.kraftvollegebete.de/kreativ-beten-mit-kindern/

SPIELE UND LUSTIGES

Glaubensdings: Kinder erklären Beten

www.youtube.com/watch?time_continue=2&v=bY0Bd18cFr4&feature=emb_logo

„Wer bin ich“ mit religiösen Figuren

Ein tolles Spiel für die ganze Familie. Als Spielmaterial braucht ihr Post-it Zettel und einen Stift

Jede und jeder überlegt sich eine Figur aus dem religiösen Bereich und schreibt diese auf einen Post-it Zettel. Die anderen dürfen den Begriff nicht sehen. Als Nächstes klebt man dem Gegenüber den beschrifteten Zettel auf die Stirn. Jetzt beginnt das Raten. Im Uhrzeigersinn darf jede und jeder den Mitspielenden eine Frage stellen, welche mit „Ja“ oder „Nein“ beantwortet werden kann. Zum Beispiel kann man fragen: „Bin ich ein Mann?“, „Bin ich schon gestorben?“ usw. Bei „Nein“, ist die/der Nächste an der Reihe eine Frage zu stellen.

Dankritual in der Familie

Ihr benötigt einen Wollknäuel und eine Person beginnt, das Knäuel einem anderen Familienmitglied zuzuwerfen. Dabei sagt sie/er der Person persönlich danke für eine Sache. Die/der nächste gibt das Wollknäuel weiter, bis es beim letzten Familienmitglied angekommen ist. Den Vorgang kann man ein zweites Mal wiederholen. Nun sind alle durch ein wunderbares Netz der Dankbarkeit verbunden... Das stärkt den Familienzusammenhalt ungemein!

Ein Wort Gebet

Wir beten gemeinsam. Jedoch darf jede Person nur ein Wort sagen und dann ist die nächste dran. Was kommt da wohl für ein Gebet raus?

Memory

Gebetsanliegen immer auf je zwei Memorykärtchen schreiben. Beim Spielen immer dann beten, wenn jemand zwei gleiche Anliegen gefunden hat.

Weitere unGLAUBliche Ideen:

- unGLAUBliches Tagesbuch mit einer Anekdote/Witz/Gedanke/Gebet jeden Tag
- Pyjamaparty mit der Familie und tanze (Vater unser, Oh when the Saints, I will follow him, oh happy day, one of us usw.)
- Activity mit Bibelstellen
- Anleitung zum Töpfern: Weihwasserbecken oder kleines Rauchfass

- Schattenspiele z.B. zu einer Bibelgeschichte
- Kerze verzieren
- Kreuzwegbilder malen, in der Wohnung aufhängen und als Familie bewandern
- Kasperltheater-Kreuzweg
- Mandala aus Naturgegenständen im Garten legen
- Witze erfinden und verschicken
- Memory selbst basteln (z.B. Gegenstände aus der Kirche malen)
- Countdown bis Ostern (wie ein Adventskalender selbst machen)
- Outfits/Bilder/Sketch zu den 10 Geboten
- Bastelzeug oder alte Bücher vor die Tür stellen (z.B. im Kondominium, zur freien Entnahme)
- Wohnung entdecken: finde einen Heiligenschein (was helles, rundes), ein Kreuz (zwei Giebel, die sich kreuzen), Apostel (eine Gruppe aus 12...z.B. 12 Nudel)
- unglaublich coole Fotorallye
- ein Theater für Eltern und Geschwister mit religiösem Inhalt

Viel Spaß beim Umsetzen der Ideen! Alles wird gut!

